

Parameter des Bestands



(c) Karin Berkemann

Ökologisch, ökonomisch, sozial und baukulturell

Zum Projekt

Am 7./8. November 2025 veranstalteten die Hochschule Anhalt, die Technische Hochschule Lübeck und die Anti-Abriss-Allianz gemeinsam in Dessau eine Tagung unter dem Titel „Parameter des Bestands“, bei der die Grundlinien für den Umgang mit Bauten der Moderne herausgearbeitet wurden. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie der Architektur ein (über die Finanzen hinausgehender) Wert eingeschrieben werden kann.

Zum Hintergrund

Diese Veranstaltung fand im Rahmen des Bauhaus-Jubiläums in der Kunsthalle Dessau statt. Zentral gelegen, zwischen Rathaus und Mall, finden hier in einem ehemaligen Geschäfts- und Sozialraum verschiedene Ausstellungen und Kulturveranstaltungen statt. Das Plattenwohngebäude, die sog. Scheibe Nord, verkörperte zur Bauzeit 1965 den ostmodernen Aufschwung der Stadt. Heute steht es mitten im Umbruch der City – und war damit Ort und Gegenstand der Parameter-Tagung zugleich, an dem sich die Fragestellungen zur Moderne am augenfälligsten neu aufwerfen ließen.

Zu den Beitragenden zählten Andreas Barz (Studentendorf Schlachtensee eG), Leon Beck (Architects for Future), Prof. Dr. habil. Karin Berkemann (Hochschule Anhalt), Immanuel Duc Viet Bergmann (Hochschule Anhalt), Oliver

Elser (Deutsches Architekturmuseum), Prof. Nadja Häupl (Hochschule Anhalt), Mikala Holme Samsøe (ensømbles), Rainald Manthe (Soziologe und Autor), Dr. Konstantin Manthey (Katholische Akademie in Berlin e. V., Kirchenbauforum Berlin), Anna Maria Mayerhofer (Technische Universität München), Theresa Keilhacker (Aktiv für Architektur/AfA, Bündnis Klimastadt 2030), Sofie Schnitger (Untere Denkmalschutzbehörde Berlin-Mitte), Jan Schultze (Initiative Haus Marlene Poelzig), Prof. Dr. Alexander Stumm (Technische Hochschule Lübeck) und Corinna Tell (Anti-Abriss-Allianz). Die Tagung wurde gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt.

Zum Ertrag

Bei dieser Tagung im Stil eines Kultur-Hackathons entwickelten Studierende der Hochschule Anhalt Mikroprojekte, die sie gemeinsam mit Expert:innen in „Parameter des Bestands“ überführten – zwischen Ökologie und Ökonomie, Sozialem und Baukultur.

Kontakt

Prof. Dr. Karin Berkemann

Fachbereich Architektur, Facility Management und Geoinformation

✉ karin.berkemann@hs-anhalt.de
 ☎ +49 340 5197 1638
 🌐 www.hs-anhalt.de

In Kooperation mit

